

Förderansatz bei der ISB

[Düsseldorf, 11. August 2017] Förderprogramme der Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) haben den Focus im KMU-Bereich. Seit 2016 sind aber auch MidCap-Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft antragsberechtigt, sofern ihre Mitarbeiteranzahl unter 3.000 liegt.

Förderfähig sind alle Investitionen und Kosten im Rahmen von Vorhaben einer Betriebsstätte in Rheinland-Pfalz. Der Antrag für das Gesamtvorhaben darf ein Investitionsvolumen von 25 Mio. € nicht übersteigen. Es stehen drei Förderkredite zur Verfügung:

- Effizienz kredit: Kredithöchstbetrag 10 Mio. € mit Verwendungszweck im Umweltbereich und bei Energieeffizienz ohne prozentuale Mindestvorgaben z. B. bei Energieeinsparung
- Betriebsmittel: Kredithöchstbetrag 5 Mio. €
- Aus- und Weiterbildung: Kredithöchstbetrag für Investitionen 2 Mio. € und für Betriebsmittel 0,5 Mio. €

Kontakt:

Hans-Peter Mantsch, Telefon: +49 211 8221-4188, E-Mail: hans-peter.mantsch@ikb.de

Die IKB Deutsche Industriebank AG begleitet mittelständische Unternehmen mit Krediten, Risikomanagement, Kapitalmarkt- und Beratungsdienstleistungen.